

Herzlich willkommen



## Die beste Arznei ist der Mensch

### Strahlentherapeut Dr. Kosalarajah Paheenthararajah über eine menschenwürdige Krebsbehandlung

Plötzlich ist das „Schreckgespenst“ Krebs in das eigene Leben getreten. Und nichts ist mehr, wie es einmal war. „Tun Sie sich etwas Gutes. Wenn sie sich dazu bereit fühlen, sprechen Sie mit Angehörigen, Freund:innen und Ärzt:innen (...). Erkundigen Sie sich frühzeitig nach Fachkliniken und Krebszentren“, rät der Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums (dkfz)<sup>1</sup>. Wie viel in den ersten Tagen nach der Diagnose auf Patient:innen einströmt, weiß auch Dr. Kosalarajah Paheenthararajah, Leiter der Praxis für Strahlentherapie Main-Franken in Veitshöchheim. Der erfahrene Facharzt für Strahlentherapie behandelt komplexeste Tumorerkrankungen mit Spitzentechnik. „Ein hochmoderner Linearbeschleuniger, der mit einem individuellen Identifikations- und Lagerungssystem ausgestattet ist, sowie ein Computertomograf der neuesten Generation ermöglichen eine hochpräzise, effiziente und vor allem schonende Behandlung“, erläutert der Experte. Patient:innen mit den unterschiedlichsten Krebsarten – vom Mammakarzinom und Tumoren des Urogenitaltraktes über gynäkologische Tumore bis hin zu Hals-, Kopf-, Hirn- oder Lungentumoren – suchen seine

Praxis auf. Ebenso jene, die eine palliative Bestrahlung bei Metastasen benötigen. „Diese Menschen sind nicht selten über viele Wochen bei uns zu Gast“, sagt Dr. Paheenthararajah. „Spitzentechnik und sorgfältig erstellte, individualisierte Bestrahlungspläne, die eine millimetergenaue Behandlung ermöglichen, sind aber nicht alles.“ Er und sein Team stellen die Wertschätzung der Patient:innen in den Vordergrund. „Die psychische Belastung während der Therapie ist oft sehr hoch“, betont er. „Diesen Aspekt darf man nicht unterschätzen.“ In der Schleehofstraße 20a in Veitshöchheim hält man es mit dem Schweizer Arzt Paracelsus, der sagt: „Die beste Arznei für den Menschen ist der Mensch.“ Der positive Therapieverlauf wird daher gleich durch mehrere Punkte unterstützt: Wer in die Praxis kommt, wird persönlich begrüßt und herzlich empfangen. Die Räumlichkeiten vermitteln eine warme, einladende Atmosphäre. Farbenfrohe Kunst schmückt die Wände. Eine Tasse Kaffee mit Blick auf den weitläufigen Garten entschleunigt und verkürzt die ohnehin nur wenige Minuten dauernde Wartezeit. „Wir schenken unseren Patient:innen Zeit, sehen sie und hören ihnen zu. Die Kommunika-

tion erfolgt dabei verständlich und auf Augenhöhe“, stellt Dr. Paheenthararajah die empathische Philosophie der Praxis heraus. Einen signifikanten Zeitgewinn für seine Patient:innen verschafft sich der Arzt auch durch den Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI). „Sie nimmt uns Arbeit in der Vorbereitung und bei der Bestrahlungsplanung ab. Damit dient sie letztlich der Patient:innen-Sicherheit.“ Doch auch hier gilt: Sie kann nur eine Hilfe sein. Die letzte „Instanz“ ist der Mensch.

Nicole Oppelt

Fotos: @Schmelz Fotodesign; Quelle: <sup>1</sup> www.krebsinformationsdienst.de/untersuchung/diagnose-krebs.php

 [www.strahlentherapie-main-franken.de](http://www.strahlentherapie-main-franken.de)

(V.o.n.u.): Die Strahlentherapieverfahren erfolgen in Veitshöchheim nach aktuellen Leitlinien und international anerkannten Behandlungskonzepten. Apfelbäume, Zierkirschen, Magnolien – eigens für den angenehmen Aufenthalt der Patient:innen wurde ein weitläufiger Obstgarten angelegt. „Es ist wichtig – über die profunde Behandlung – die menschlichen Bedürfnisse nicht zu vergessen“, sagt Dr. Paheenthararajah.